



Kundeninformation

Unkrautbekämpfung Zuckerrüben

Die Unkrautbekämpfung in Zuckerrüben wird sich in diesem Jahr durch den Wegfall des Produktes Debut verändern, denn außer dem Wirkstoff Phenmedipham und Clopyralid wirken alle Herbizide vorwiegend über den Boden, blattwirksame Maßnahmen gegen Ausfallraps und Knöteriche sind kaum noch möglich. Dies bedeutet, dass die Spritzungen zeitig erfolgen müssen, solange die Unkräuter noch sehr klein sind. Der Abstand zwischen den ersten Splittingmaßnahmen sollte möglichst nicht länger als 6–8 Tage sein.

Der Wirkstoff Lenacil aus dem Produkt **Venzar 500 SC** gewinnt an Bedeutung, um die Wirkung der Standardmischungen auf kleinen Ausfallraps, Kamille, Franzosenkraut, Nachtschatten und Knöteriche zu unterstützen. **Lenacil** wirkt ebenfalls vorrangig über den Boden und darf ab BBCH 10 angewendet werden. In kleinen Rüben kann es zu Verträglichkeitsproblemen kommen, daher sind die Aufwandmengen anzupassen, idealerweise wird **Venzar 500 SC** mit 0,1–0,25 l/ha in Teilgaben zu jeder NAK hinzugegeben. Gerade in frühen Entwicklungsstadien ist die niedrigere Aufwandmenge verträglicher.



Unkräuter müssen zum Spritzzeitpunkt klein sein

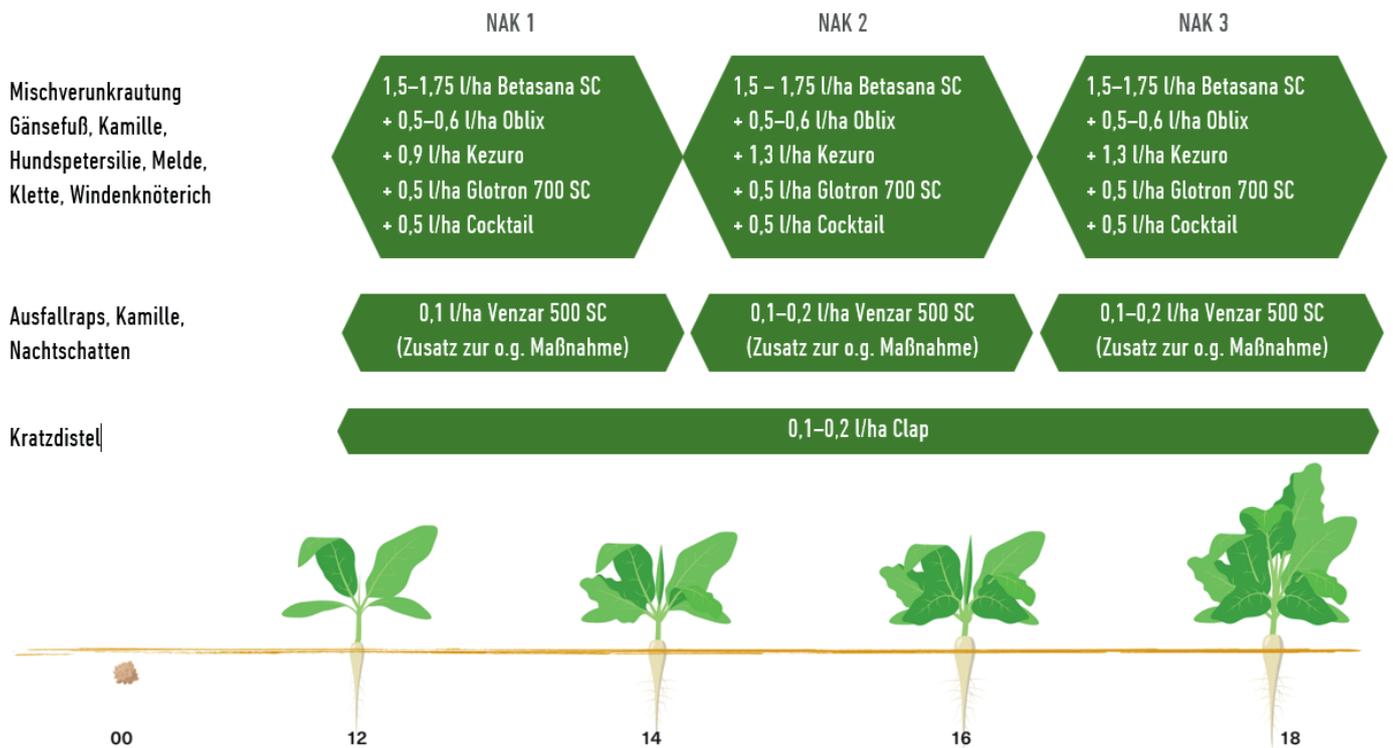
Grundsätzliche Hinweise zur Unkrautbekämpfung in Zuckerrüben

- Bei feuchten Bodenbedingungen kann eine erste Maßnahme mit einem dafür zugelassenen Metamitron schon im Voraufbau durchgeführt werden, gefolgt von 3 NAK-Spritzungen.
- Die Abstände zwischen den einzelnen NAK-Spritzungen sollten zwischen den ersten Spritzungen 6–8 Tage, später 8–12 Tage nicht überschreiten.
- Insgesamt werden bei einer zu erwartenden Spätverunkrautung mit Melde / Gänsefuß usw. 3.000–3.500 g/ha Metamitron als Summe der 3–4 NAK-Spritzungen ausgebracht.
- Die Blattwirkung wird durch den Zusatz des Additivs **Cocktail** unterstützt.
- Nachaufbaubehandlungen am späten Nachmittag vermindern den Herbizidstress.
- Nach Regenschauern möglichst einen Tag abwarten, bis sich die Wachsschicht der Rüben wieder aufgebaut hat.
- Nicht bei starken Temperaturschwankungen mit Nachtfrost behandeln.
- Durch die Zugabe von **Spray Plus** kann die Wirkung des Betasana SC verstärkt werden.





Unsere Empfehlung zur Unkrautbekämpfung in Zuckerrüben



Bei Fragen zu Details sprechen Sie Ihren Kundenbetreuer gerne an.

Alle Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt. Die Umsetzung erfolgt auf eigenes Risiko.

